

418318-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni – Kanalsanierung und Verkehrsanlagen in der Rommel-, und Bottroper Straße Generalplanungsleistungen

OJ S 116/2026 18/06/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Vergabestelle Landeshauptstadt Stuttgart

Email: 65-8DLZBau@stuttgart.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Kanalsanierung und Verkehrsanlagen in der Rommel-, und Bottroper Straße Generalplanungsleistungen

Deskrizzjoni: Vergabe von Leistungen für die Planung Ingenieurbauwerken nach HOAI Teil 3 Abschnitt 3, § 43 Leistungsbild, Leistungsphasen 1 - 8 u. örtliche Bauüberwachung + Vergabe von Leistungen für die Planung Verkehrsanlagen nach HOAI Teil 3 Abschnitt 4, § 47 Leistungsbild, Leistungsphasen 1 - 8 u. örtliche Bauüberwachung. Planungs- und Überwachungsziel ist zum einen die Kanalerneuerung in offener Bauweise und zum anderen die Kanalrenovierung in geschlossener einschl. der Erneuerung der zugehörigen Schachtbauwerke. Die in den Jahren 1910, 1933, 1969 und 1991 errichtete Kanäle in der Rommer-,Nast-, Hartenstein-, Bottroper Straße müssen aufdimensioniert bzw. erneuert werden. Der gesamte Erneuerungsabschnitt umfasst eine Länge von rund 1.430 m. Die Maßnahme beinhaltet zudem die Erneuerung der Schachtbauwerke, die Herstellung der Anschlussanbindungen in offener Bauweise sowie die Wiederherstellung bzw. Umgestaltung der Straßenflächen. Bei den vorhandenen Kanälen handelt es sich um Leitungen in Eiprofilbauweise sowie aus Steinzeug und Ortbeton.

Identifikatur tal-proċedura: 842ef08f-eeeb-4bba-84e9-fb7c9f8b66c3

Identifikatur intern: VgV_Kanalsanierung_Rommelstraße

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Stuttgart-Bad Cannstatt

Kodiċi postali: 70376

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni generali

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber stellt den Teilnahmeantrag in Form einer Excel-Datei zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen stehen bis zum Ablauf der Teilnahmefrist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesen Weg erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlagen mit Angabe der erreichten Gesamtpunktzahl sind auf der von der Einreichungsstelle zur Verfügung gestellten Vergabeplattform hochzuladen. Die jeweiligen Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen. Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen. Zusätzliche Unterlagen, über die geforderten hinaus, werden nicht gewertet. Bitte melden Sie sich vor Abgabe des Teilnahmeantrags über die Plattform (www.meinauftrag.rib.de Anmeldung) kostenfrei an und Verknüpfen sich mit der E-Plattform der Landeshauptstadt Stuttgart unter Einstellungen / Firma Vergabeplattformen / Vergabeplattform Stuttgart / Verknüpfen

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV und §§ 123-126 GWB.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Kanalsanierung und Verkehrsanlagen in der Rommel-, und Bottroper Straße

Generalplanungsleistungen

Deskrizzjoni: Vergabe von Leistungen für die Planung Ingenieurbauwerken nach HOAI Teil 3 Abschnitt 3, § 43 Leistungsbild, Leistungsphasen 1 - 8 u. örtliche Bauüberwachung + Vergabe von Leistungen für die Planung Verkehrsanlagen nach HOAI Teil 3 Abschnitt 4, § 47

Leistungsbild, Leistungsphasen 1 - 8 u. örtliche Bauüberwachung + besondere Leistungen (u. a. Geotechnik).-----1. Verfahrensablauf Das Vergabeverfahren gliedert sich in 2 Stufen. a)

Teilnahmewettbewerb: In einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren bekunden

Unternehmen ihr Interesse an einer Teilnahme an dem Verfahren und erbringen u.a. die geforderten Referenzen. Die Ausschluss-, Auswahl- und Eignungskriterien sind über den beigefügten Teilnahmeantrag zu erbringen. Alle erforderlichen / geforderten Nachweise und Eigenerklärungen sind der Bewerbung beizufügen. Kann ein Bewerber nur eine/n einzige/n Erklärung/Nachweis der Ausschlusskriterien nicht erbringen, wird er vom Verfahren ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Erklärungen oder Nachweise gem. § 56 Abs. 2 VgV sieht der Auftraggeber nur in dem Falle vor, wenn weniger als 5 Bewerber die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Aufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bei einer Bewerbergemeinschaft müssen alle Teilnehmenden die Ausschlusskriterien separat erfüllen. Die Abgabe eines gemeinsamen Teilnahmeantrags ist jedoch ausreichend. Gem. § 51 VgV wird die Anzahl der Bewerber für die zweite Phase

begrenzt. Hierzu wird eine Rangfolge anhand der objektiv und nichtdiskriminierenden Eignungskriterien des Teilnahmeantrags in Form von erreichten Punkten gebildet. Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen werden die max. fünf Bewerber mit den höchsten Punktzahlen zur Angebotsphase eingeladen. Bei punktgleichen Bewerbungen entscheidet gemäß § 75 Abs. 6 VgV das Los. b) Erstangebotsphase: Die max. fünf geeigneten Bewerber erhalten entsprechende Unterlagen zur Erstellung je eines Erstangebots. c) Bietergespräch Im Bietergespräch stellen die Bewerber ihr Büro sowie am Verfahren beteiligte Personen (Büroinhaber, Projektleiter, ...) persönlich vor und geben Auskunft über ihre Arbeitsweise. Im Bietergespräch werden Referenzen vorgestellt. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung der Zuschlagskriterien insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Für die Zuschlagskriterien 1., 2., 3. und 4. müssen mindestens 175 Punkte erreicht werden, damit die Vergabestelle den Auftrag vergeben kann. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag gemäß § 17 (11) VgV auf das Erstangebot zu erteilen. Die Sprache, in der die Gespräche geführt werden und in der der Auftrag ausgeführt werden muss, ist Deutsch. 2. Beauftragung Der Bieter, welches nach Wertung der Zuschlagskriterien die höchste Punktzahl erreicht, wird mit den Beratungsleistungen beauftragt. Das detaillierte Leistungsbild ist dem beigefügten Vertrag zu entnehmen. Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit von der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart. Der Auftragnehmer ist verpflichtet alle Leistungen vollumfänglich zu übernehmen und die Leistungen unverzüglich auszuführen, wenn der Auftraggeber den Auftrag erteilt. Näheres regelt der Vertrag bzw. die allgemeinen Vertragsbestimmungen der Landeshauptstadt Stuttgart (AVBS).
Identifikatur intern: 0

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizzi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Es werden keine Vertragstermine vereinbart. Der Vertrag endet mit der Fertigstellung der vertraglich geschuldeten Leistung.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Stuttgart-Bad Cannstatt

Kodiċi postali: 70376

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/12/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 30/06/2031

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis mindestens von einem Inhaber oder Führungskraft des Unternehmens über die Mitgliedschaft in der Ingenieurkammer oder Studien- und Ausbildungsnachweise (Mindestbedingung: Bauingenieur oder Vergleichbares). Die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung muss dauerhaft im Unternehmen verankert sein (Ausschlusskriterium).

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Beschäftigte gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV - Bereich Planung Verkehrsanlagen: Das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren (2023 - 2025) Beschäftigten mit der Qualifikation Dipl.-Ing., Master of Engineering/Science, Dipl.-Ing. (FH) oder Bachelor of Engineering/Science oder vergleichbar Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden) inkl. der Führungskräfte im Bereich Planung Verkehrsanlagen betrug: -bis zu 3 Vollzeitbeschäftigte: 0 Punkte, - mehr als 3 und bis zu 5 Vollzeitbeschäftigte: 25 Punkte, mehr als 5 Vollzeitbeschäftigte: 50 Punkte. - - - - -

Beschäftigte gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV - Bereich Planung Ingenieurbauwerke: Das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren (2023 - 2025) Beschäftigten mit der Qualifikation Dipl.-Ing., Master of Engineering/Science, Dipl.-Ing. (FH) oder Bachelor of Engineering /Science oder vergleichbar Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden) inkl. der Führungskräfte Bereich Planung Ingenieurbauwerke betrug: - bis zu 3 Vollzeitbeschäftigte: 0 Punkte, - mehr als 3 und bis zu 5 Vollzeitbeschäftigte: 25 Punkte, - mehr als 5 Vollzeitbeschäftigte 50 Punkte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 1) Referenzobjekt 1: Planung Verkehrsanlagen mindestens Honorarzone III (kann sich auch um Referenzprojekt 2 handeln): a) Projekttyp: - allgemeines Straßenbauprojekt: 5 Punkte, - Wiederherstellung von bestehenden Straßen: 10 Punkte, - Wiederherstellung mit Umgestaltung von bestehenden Straßen: 25 Punkte. b) Lage: - außerorts: 5 Punkte, - innerstädtisch: 25 Punkte, - Innerstädtisch mit Integration von Leitungsträgern: 50 Punkte. c) Verkehrssicherung / Bauphasen: - Maßnahme ohne nennenswerten Verkehr: 10 Punkte, - Maßnahme unter Verkehr mit entsprechender Verkehrssicherung: 50 Punkte, d) Baukosten netto - anrechenbare Kosten Verkehrsanlagen: - kleiner 500.000 € netto: 0 Punkte, - ab 500.000 € und bis 1,0 Mio. € netto: 5 Punkte, - mehr als 1,0 Mio. € netto: 25 Punkte. e) Vollständig abgeschlossene Leistungsphasen Planung Verkehrsanlage nach HOAI durch den Bewerber: - Leistungsphase 2: 4 Punkte, - Leistungsphase 3: 5 Punkte, - Leistungsphase 4: 2 Punkte, - Leistungsphase 5: 3 Punkte, - Leistungsphase 6: 2 Punkte, - Leistungsphase 7: 1 Punkte, - Leistungsphase 8: 3 Punkte, - örtl. Bauüberwachung: 5 Punkte. f) - bis 31.12.2020 und noch nicht fertiggestellt: 5 Punkte, - ab 01.01.2021: 25 Punkte. 2) Referenzobjekt 2: Planung Ingenieurbauwerke mindestens Honorarzone III: (kann sich auch um Referenzprojekt 1 handeln): a) Projekttyp: - sonstiges Ingenieurbauwerk: 0 Punkte, - Kanalerneuerung in offener Bauweise, Länge > 500 Meter, Durchmesser ≤ DN 500: 75 Punkte, - Kanalerneuerung in offener Bauweise, Länge > 500 Meter, Durchmesser ≤ DN 1000: 100 Punkte, - Kanalerneuerung in offener Bauweise, Länge > 500 Meter, 1000: 150 Punkte. b) Einbindung in unterschiedliche Verkehrsarten

(Mehrfachauswahl möglich): - Baumaßnahme mit Provisorien bei laufendem Verkehr: 50 Punkte, - Innerstädtische Baumaßnahme: 50 Punkte, - Planung von Verkehrsumleitungen: 50 Punkte, - Integration von Leitungsträgern: 100 Punkte. c) Auftraggeber: - privater Auftraggeber: 25 Punkte, - öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GWB: 75 Punkte. d) Baukosten: anrechenbare Kosten Ingenieurbauwerke netto: - kleiner 1,5 Mio. €: 5 Punkte, - ab 1,5 Mio. € und bis 4,0 Mio. €: 25 Punkte, - mehr als 4,0 Mio. €: 75 Punkte. e) Vollständig abgeschlossene Leistungsphasen Planung Ingenieurbauwerke nach HOAI durch den Bewerber: - Leistungsphase 2: 13 Punkte, - Leistungsphase 3: 16 Punkte, - Leistungsphase 4: 5 Punkte, - Leistungsphase 5: 10 Punkte, - Leistungsphase 6: 6 Punkte, Leistungsphase 7: 3 Punkte, Leistungsphase 8: 10 Punkte, - örtl. Bauüberwachung: 12 Punkte, f) Jahr der Fertigstellung: - bis 31.12.2020 und noch nicht fertiggestellt: 25 Punkte, - ab 01.01.2021: 75 Punkte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

lx-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Personelle Projektorganisation: 15%, Qualifikation und Erfahrung des betrauten Personals, insbesondere der Projektleitung: 15%; Projekteinschätzung: 25%, Fragen des Auftraggebers zu den Bereichen fachspezifische Themen, Kosten, Termine, Qualitäten und Projektbearbeitung: 15%

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, fin-nofs ta' firxa)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 70

Kriterju:

Tip: Kost

Deskrizzjoni: Honorar: 30%

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (deċimali, fin-nofs ta' firxa)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 30

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Iindirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/4/tenderId/40028>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Iindirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteeċipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Huma meħtieġa firma jew sigill elettroniku avanzat jew kwalifikat (kif definit fir-Regolament (UE) Nru 910/2014)

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Eine Nachforderung fehlender Erklärungen oder Nachweise gem. § 56 Abs. 2 VgV sieht der Auftraggeber nur indem Falle vor, wenn weniger als 5 Bewerber die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: - Auftragsausführung ist bestimmtem Berufstand vorbehalten (siehe berufliche Qualifikation) - § 123 und § 124 GWB: Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen (Ausschlusskriterium, bei den Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB entscheidet die Vergabestelle über den Ausschluss), - § 73 Abs. 3 VgV: Erklärung, dass die Durchführung der Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt (Ausschlusskriterium) - Erklärungen gemäß Tarifreuegesetz des Landes Baden-Württemberg sind abzugeben. (Ausschlusskriterium - Erklärung erfolgt in Stufe 2 des Vergabeverfahrens) - Erklärung des Bewerbers zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland im Sinne der Russland-Sanktionen (Ausschlusskriterium). - § 43 VgV: Erklärung über wirtschaftliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen, - § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV: Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den im Vertrag genannten Summen vorliegt / abgeschlossen wird. (Ausschlusskriterium).

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt: Die Auftraggeberin behält sich vor, gemäß § 43 Abs. 3 VgV nach Zuschlagserteilung eine bestimmte Rechtsform vorzuschreiben.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Bieter erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB), aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. zur Angebotsabgabe beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB) oder soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem nach Zuschlagserteilung unzulässig (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich

10 Tage nach elektronischer Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post, unabhängig davon, ob die Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB abgelaufen sind (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Vergabestelle Landeshauptstadt Stuttgart
Numru tar-registrazzjoni: t:4971121689746
Dipartiment: Dienstleistungszentrum Bauvertragswesen
Indirizz postali: Hauptstätter Str. 66
Belt: Stuttgart
Kodiċi postali: 70178
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Dienstleistungszentrum Bauvertragswesen
Email: 65-8DLZBau@stuttgart.de
Telefown: 000

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg
Numru tar-registrazzjoni: t:7219268730
Indirizz postali: Durlacher Str. 100
Belt: Karlsruhe
Kodiċi postali: 76173
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Regierungspräsidium Karlsruhe
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefown: +497219268730

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: a0f38818-0ff8-4e2a-a5fe-95328a247418 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 17/06/2026 09:13:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 418318-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 116/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 18/06/2026